

Autozentrum Rausch feiert Jubiläum

## 20 Jahre MAZDA in Dresden

- **Mehrfach für Kundenzufriedenheit ausgezeichnete Betrieb**
- **Familienunternehmen mit 20 Mitarbeitern in Dresden auf der Kesselsdorfer Str.**
- **von der Garage zum Autohaus**

Dresden, Oktober 2010: Das Autozentrum Rausch hat allen Grund zum Feiern: Vor genau 20 Jahren (13. Juli 1990) unterschrieb Geschäftsführer Matthias Rausch den Händlervertrag mit dem japanischen Automobilhersteller Mazda. Anlässlich des Jubiläums empfing der Autohausinhaber am 08. September hohen Besuch: Josef A. Schmid, Präsident und Geschäftsführer der Mazda Motors Deutschland GmbH in Leverkusen, und Jeffrey H. Guyton, Präsident und CEO von Mazda Motor Europe, ließen es sich nicht nehmen, die Urkunde für 20 Jahre Mazda Treue persönlich zu überreichen.

Bis zum heutigen Unternehmenserfolg war es ein langer Weg. 1983 startete Matthias Rausch seinen ersten Betrieb in der heimischen Garage. Der damals 29-jährige junge Unternehmer war zu diesem Zeitpunkt bereits Maschinenbauer und Kfz-Meister. 1987 eröffnete Rausch in Dresden an der Reisewitzer Str. seine erste Kfz-Werkstatt und stellte seine Fachkenntnisse in den Anfangsjahren ganz in den Dienst der Marke Trabant. Mit drei Gesellen und tatkräftiger Unterstützung von seiner Gattin Marita florierte das Unternehmen. Noch ein Jahr vor der Wende unterschrieb Herr Rausch einen Werkstattvertrag für Trabant, doch ab 1990 sollte alles anders werden. Auf eine Empfehlung eines guten Freundes entschloss sich der Unternehmer für Mazda. „Im Frühling 1990 sind wir gemeinsam zu einem Vorgespräch nach Leverkusen gefahren. Danach ging alles ganz schnell.“ Mit dem Händlervertrag in der Tasche kehrte Matthias Rausch von der ersten Mazda Schulung nach Dresden zurück. Als erster Mazda Händler in Dresden lud er bereits im September 1990 zur Mazda Sonderschau ein.

In den Folgejahren wuchs das Unternehmen stetig. „Ohne meine Familie wäre der Erfolg in dieser Form nicht möglich gewesen“, so Rausch. 1997 wurde auf einem 10.000 Quadratmeter großen Grundstück an der Kesselsdorfer Straße das neue Autohaus von 1.800 Quadratmetern und einer repräsentativen Ausstellungsfläche für die Modellpalette von Mazda errichtet. Tochter Yvonne schloss sich in dem selben Jahr mit ihrer eigenen Firma, der Automobile Rausch OHG, dem Familienunternehmen an. Auch ihr Lebenspartner André Guder unterstützt das Autozentrum als Verkaufsleiter.

Heute arbeiten bis zu 20 Mitarbeiter unter der Leitung von Matthias Rausch im Mazda Autohaus, dem die Loyalität gegenüber seinen Kunden besonders wichtig ist. „Wir müssen uns jederzeit in die Lage unserer Kunden versetzen. Nur dann können wir einen perfekten Service bieten“, so die Überzeugung des Autoinhabers. „Obwohl es in der Vergangenheit schwierige Zeiten zu überwinden galt, standen ich und meine langjährigen Mitarbeiter immer mit voller Leidenschaft und Überzeugung hinter der Marke Mazda. Nur so konnten wir glaubwürdig unserer Kundschaft gegenüber treten und neue Kunden gewinnen.“

Das dies der richtige Weg ist, beweisen die zahlreichen Auszeichnungen, die das Autohaus in den vergangenen Jahren erhalten hat. Bereits 2001 wurde das Autozentrum Rausch erstmals mit dem „Mazda Preis des Präsidenten“ für höchste Kundenzufriedenheit ausgezeichnet, den das Unternehmen in den Folgejahren vier Mal gewann. Später kam dann noch das Service Plus Qualitätsiegel hinzu, das Mazda zusammen mit der Sachverständigenorganisation Dekra für hervorragende Kundenbetreuung und hohe Servicequalität verleiht.

Die Leistungen des Autohauses umfassen neben dem Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen, den kompletten Service rund ums Fahrzeug, Unfallabwicklung und –instandsetzung, Versicherungsservice, Abschleppdienst mit 24-Stunden-Notdienst und die Vermietung von Fahrzeugen.